

Vor der Sitzung hat ein Ortstermin zu der Thematik stattgefunden, um anschaulich die Lösungsmöglichkeiten und die damit verbundenen Konsequenzen zu erläutern.

AM Herr Engelhardt trägt den Antrag der SPD vor und dankt der Verwaltung für ihr Engagement und die Durchführung des Ortstermins, der die Probleme veranschaulicht hat.

Grundtenor ist, dass eine Verbesserung der Barrierefreiheit wünschenswert ist, aber die Anlieger auch Änderungen in ihren privaten Bereichen vornehmen müssen. Weiterhin ist zu beachten, dass bauliche Maßnahmen eine Verbesserung der Infrastruktur darstellen und somit Anliegerbeiträge fällig werden.

Beschwerden seitens der Rettungsdienste liegen der Verwaltung nicht vor, diese sind mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut. Von Seiten der Anwohner wurden im letzten Jahr zwei Anfragen an die Verwaltung gestellt.

Da die topographischen Probleme nicht nur im Steinbüchel vorliegen, sollten die Fraktionen im Rahmen ihrer Bürgergespräche solche Punkte aufnehmen und an die Verwaltung weiterleiten. Die Verwaltung wird die in der Örtlichkeit vorgestellten Lösungsmöglichkeiten und notwendige Eingriffe in die Infrastruktur kurz schriftlich zusammenfassen und den Fraktionen als Diskussionshilfe zur Verfügung stellen.